

# Projekt – Medienführerschein im Deutsch-Unterricht mit der Kl. 10bTPD

Der Medienführerschein ist eine Initiative der Bayerischen Staatsregierung und soll gezielt die Bedürfnisse unserer Schüler/-innen aufgreifen und deren Medienkompetenz stärken. Medienkompetenz gilt als eine wesentliche Schlüsselqualifikation für nahezu alle Ausbildungsberufe und Arbeitsgebiete.

Der Medienführerschein mit seinen kostenlosen Informationen und Unterrichtsmaterialien für berufliche Schulen, von der Stiftung Medienpädagogik Bayern zur Verfügung gestellt, ist an die Lehrpläne für berufliche Schulen in Bayern angepasst und in aufbauende Unterrichts-module strukturiert.

Die Unterrichtseinheiten sensibilisieren die Schüler/-innen im Umgang mit Medien und sie erhalten dazu einen berufsorientierten Zugang für eine verantwortungsbewusste und kompetente Mediennutzung.

Mit der Kl. 10bTPD konnte ich in den Monaten Juni und Juli dazu die beiden ersten Module erarbeiten und kompetenzorientiert erfassen. Die Schüler/-innen erarbeiteten dabei in diversen Sozialformen und unterschiedlichen Unterrichtsmethoden ihren jeweiligen (insbesondere beruflichen) Umgang mit verschiedenen Medien konstruktiv aus.

Modul 1: Kommunikation im Job (private Kommunikation, sensible Daten u. interne Kommunikation)

Modul 2: Informationen im Job (Informationsplattformen im Internet u. Darstellung von Informationen)



(auf dem Bild: Schüler/-innen der Kl. 10bTPD mit ihrem Klassenleiter, Hr. Wiedermann)